



Fraktion der
Grün-Alternativen Liste Ennigerloh
im Rat der Stadt Ennigerloh

An den
Bürgermeister der Stadt Ennigerloh
Herrn Berthold Lülf
Marktplatz 1
59320 Ennigerloh

20.11.2019

Sehr geehrter Herr Bürgermeister Lülf,

im Rahmen der Haushaltsplanberatungen 2020 stellt die GAL folgenden Antrag:

Wenigstens eines der in Zukunft neu zu erstellenden Baugebiete soll als Klimaschutzsiedlung konzipiert werden

Begründung:

Das 2013 erstellte Klimaschutzkonzept umfasst als eines von vier definierten Handlungsfeldern das Feld „Planen, Bauen, Sanieren“. Mit dem Themenbereich „Sanieren im Bestand“ hat sich unser Klimaschutzmanager in der Vergangenheit sehr ausführlich beschäftigt.

Unbestritten ist jedoch, dass Energieeinsparung und CO₂-Ausstossminderung gerade auch bei Neubauten erreicht werden können. Andere Städte wie z. B. Beckum, Rietberg und Münster haben längst Klimaschutzsiedlungen initiiert. Diesem Beispiel sollten wir folgen.

Im Rahmen des Bebauungsplanes soll unter der Beteiligung des/der Klimaschutzmanager*in ein ganzheitliches Konzept für das Baugebiet erstellt werden, das alle Aspekte berücksichtigt. Neben einer beispielsweise verpflichtenden Sonnenenergienutzung, die Nutzung ökologischer Baumaterialien soll so auch z.B. die Mobilität mehr in den Focus gerückt werden und die Anbindung an den ÖPNV und neue Mobilitätskonzepte wie z.B. Car-Sharing etabliert werden. Die Berücksichtigung von Maßnahmen zur Klimafolgenanpassung

Fraktionsvorsitz
Andrea Hofer
Wiemanns Weg
12A

www.gal-ennigerloh.de

Siegfried Darga
Im Drubbel 8
Ennigerloh



Fraktion der
Grün-Alternativen Liste Ennigerloh
im Rat der Stadt Ennigerloh

ist bei der Erstellung des Baugebietes bereits zu berücksichtigen, so dass spätere Anpassungskosten vermieden werden können.

Mit freundlichen Grüßen

Andrea Hofer

Fraktionsvorsitzende
Grün-Alternative Liste Ennigerloh

Fraktionsvorsitz
Andrea Hofer
Wiemanns Weg
12A

www.gal-ennigerloh.de

Siegfried Darga
Im Drubbel 8
59320
Ennigerloh